

**„Wir bleiben Alle!“
Kampagne für den Erhalt
und das Erkämpfen autonomer Freiräume**

wba.blogspot.de
wba-oeffentlichkeit@riseup.net
Tel.:0152 253 53 700



+++ Pressemitteilung vom 16.06.2009 +++

Keine Räumung der Brunnenstraße 183, nirgendwann!

Aus aktuellen Anlass, der akuten Räumungsgefahr für das Haus in der Brunnenstraße 183, und im Rahmen der Aktionswochen "Wir Bleiben Alle!" fand heute Nachmittag auf der Kreuzung Rosenthaler Platz in Berlin Mitte eine spontane Besetzung statt.

Mit Musik, Sofas, Transparenten und Handzettel für die anwesenden Passant_innen und Autofahrer_innen legten rund 50 Menschen den Verkehr lahm. Auf dem Weg dorthin ist die Bauwand eines neuen Bonzen-Ghetto-Projektes, die sogenannten Choriner Höfe, zur Plakatwand für politische Themen und Demonstrationen umfunktioniert worden.

Die Brunnenstraße 183 ist noch eines der wenigen subkulturellen Projekte in Mitte, es ist Wohnraum für Menschen mit wenig Geld, betreibt den Umsonstladen und organisiert vielfältige unkommerzielle Angebote. Nun soll dieses Haus geräumt werden, ohne Alternativangebote für die Bewohner_innen und Freund_innen.

Und nicht nur in Mitte soll Berlin aufgehübscht werden. Auch in anderen Stadtteilen sind Hausprojekte und subkulturelle Orte bedroht.

Dagegen habe heute Menschen Straßen blockiert, Handzettel verteilt und sich diesen öffentlichen Ort für etwas Zeit angeeignet.

Jede Räumung hat ihren Preis. Und wir bestimmen welchen!

Gegen Kapital und Staat!

0152 / 25353700
wba-oeffentlichkeit@riseup.net
Weitere Informationen unter
www.wba.blogspot.de
www.actiondays.blogspot.de